



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Dat Söunteinde Capitel Johannis/ van dem Gebede Christi

Luther, Martin

Magdeborg, 1531

VD16 L 6695

Vnde se hebbent angenamen/ vn[de] erkandt warhafftig/ dat ick van dy
vthgeghan bin/ vnde löuen/ dat du my gesandt heffst.

urn:nbn:de:hbz:466:1-34333

edder vnnödtig achte/ als izunt vele wansinniger
geiste sich vorfören/ vnde menen/ Godt möche mit
en vp sonderlike wise varen/ dorch hemelike apen-
ringe des geists 2c/ vnde sich also van Gade vnde
Christo thom Düuel vören/Wente hir hörstu vs
nenem middel / denn van dem worde / dat he en
dorch syne mündliken predige geuen hefft / vnde
doch euen dat sülue nömet des Vaders word / dat
he van hemmel van en entpfangen vnd vns ge-
bracht hefft/vnde secht/ dat ydt solcke Krafft vnde
frucht schaffe / dat se dardorch des Vaders willen
vnde herte erkennen/ vnd allent wat tho erer salis-
cheit nodt ys darynne hebben / als de volgende
word noch wider tügen.

Vnde se hebbent angenamen / vñ
erkandt warhafftig / dat ick van
dy vthgeghan bin / vnde löuen/
dat du my gesandt heffst.

Sü doch/wo he ydt sich so vël word Kosten lett/
doch man auer einerley ding/Wente he redet/ als
ligge en macht daran / dat me see / wo gerne he
wolde den armen / swacken / blöden conscientien
ynt herte reden / als de wol gewüst / wat ydt möy
vnd arbeides köstet / ein herte ynn der anfechting
yptorichten / dat ydt Godt mit fröliken ogen an-
see. Darumme wy vns ock nicht schollē vordreten
laten / solckes vaken vnde vele tho hören / vnde
wol tho kouwen vnde driuen / Wente dat sint so
syne tröst

fyne tröstlike word / dat wol vele tar daruan tho
predigen were / vnde dennoch vél höger / als ydt nes
mandt reden fonde. Darumme nemet man ein yte
lic vör vnde berrachte süluest / worher vnde wor
inne dat Christus geredet hefft / dat he vns des
Vaders herte vnde de vederliken leue wise / vs eine
tröstlike / kindlike thouracht gegen em make.

So ys nu de mening / also vör / So vél schaffet
dat word / wo ydt angenamen wert / dat me erkens
net / dat Christus van Godt vthgeghan vnde ges
sandt ys / dat ys / dat allent wat he redet / Gades
word vnde wille / vnde wat he deit vnde schaffet /
des Vaders werck vnde beueel ys / vnde dat alto
mal vns tho helpen / Wente dit ys de erkentenisse /
dat he hircbauen van gesecht / dat darynne dat
ewige leuent sta / Querst solck ein schatt / de aller
werlt vorborgen ys / dat se nimmer mer darto kas
men / vnd eine solcke kunst / de nene vornufft noch
wisheit vp erden / erlangen kan / ock dorch nen an
der middel noch wise tho wege bracht werden / denn
dorch Christus word. Wol dat höret / de frigt ein
recht erkentenisse / de en gewiss maket vnde nicht
lett feilen / also dat he wedder alle yngeuent des
Düuels vnde syner egen conscientien anfechtin
ge / sluten vnde seggen kan / Nu weth ick / dat ick
einen gnedigen fründliken Vader im hemmel heb
be / de dorch vnuthsprecklike hertlike leue vnde
güdiheit / synen leuen Söne Christum my ges
sandt vnde geschendket hefft / mit allem / wat
he vorworuen vnd vthgerichtet hefft / dat ick my
wedder vor sünden / dodt noch Düuel / fruchten döc

E iij - Allene

Allene dat me by dem worde bliue/vnd alle ander
gedancken vthsla / vnde sās nichtes van Gade hōr
ren noch weten wille / ane wat Christus redet.
Wente als ick alletid gesecht/dat ys de enige weg
mit Gade tho handeln/dat me nicht anlope/ vnde
de rechte treppe edder brügge/ darup me tho hem
mel varet/dat me hirnedden bliue/vnde sich henge
an dat flesch vnde blod/ia an de word vnde boeck
stane/de vth synem munde ghan/dardorch he vps
pet alder fynste henup vōret thom Vader/dat wy
nemen torn noch schrecklicf bilde/sonder ydel trost
frōwd vnde frede vinden vnde vōlen.

Ick bidde vor se/vnde bidde nicht
vor de werlt.

Dar schüddet he dat gebedt heruth/vñ te fent
an/worumme ydt ein alle tho donde ys/nōmliken
vomme syne leuen Christē/Wente nach deme he hir
bauen hefft angefangen tho bidden/dat he en wol
de vorflaren / vnde mit velen worden vortellet/
wo he den Vader vorflaret hebbe/dorch syne pre
digen vnd apenbaringe/by den synen / also dat se
syn word angenamen vñ den Vader erkand hebbē
ic/so beuelet he se nu dem Vader / als de / yn wel
ckern he vorflaret moth werden/dat he se ynn der
werlt erholde/by deme dat se nu hebben. So moth
nu dit gebedt gewisslicf erhōret syn / nicht allene
darumme/dewile he ydt wol vordenet hefft/dorch
syn hillige lident vnde steruent/sonder ock darum
me/dat he hir sprickt / Allent wat myn ys/dat ys
dyn/vnde